

An den
Vorsitzenden des Integrationsrates
Herrn Tayfun Keltek

An die
Geschäftsstelle des Integrationsrates
Herrn Andreas Vetter

Anfrage gem. § 3 der Geschäftsordnung des Integrationsrates

Gremium	Datum der Sitzung
Integrationsrat	19.10.2015

Thema: Friedensmarsch für die Türkei – Provokateure

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Keltek,
sehr geehrter Herr Vetter,

am 20.09.2015 wurde eine angekündigte und von der Polizei genehmigte (siehe Anlage) Demo mit dem Thema „Friedensmarsch für die Türkei“ durchgeführt. Im Großen und Ganzen verlief die Demonstration friedlich, wobei einige kleinere Vorfälle stattfanden, bei denen es u.a. zum Einsatz von Pfefferspray seitens der Polizei kam. Diese illegitime Handlung und Provokation wurde von Gegnern der Friedensdemonstration durchgeführt und lässt das Gewaltpotential und die hohe Gefahr vermuten, die bei solchen Aktionen verborgen ist.

DEIN Köln nahm an dieser offiziellen Veranstaltung teil und beobachtete diese Vorfälle vor Ort genau und musste leider feststellen, dass nicht genug Polizeibeamte anwesend waren. Dies bestätigte ebenfalls ein vor Ort stationierter Polizeibeamter.

Daher richtet sich unsere Anfrage an die Polizei Köln:

-Wie viele Polizeibeamte waren an diesem Tag vor Ort im Einsatz?

-Wie konnte es passieren, dass 70 junge gewaltbereite Provokateure bis in die unmittelbare Nähe der Demonstration gelangen konnten?

-Was wäre der Notfallplan gewesen, wenn es zu schweren Auseinandersetzungen gekommen wäre, wie schnell hätte die Polizei reagieren können?

-Im Anmeldebogen dieser Friedensdemo wurden 2000 bis 5000 Menschen angegeben. Wieviel Beamte werden pro 1000 Demonstranten vor Ort stationiert bzw. wie wird dies üblicherweise gehandhabt?

Mit freundlichen Grüßen



Polizeipräsidium Köln, 51101 Köln

09. September 2015

Seite 1 von 5

Gegen Empfangsbekanntnis

Aktenzeichen:

ZA 12(Br)-57.02.01-474/15

**Versammlungswesen;
Kundgebung und Aufzug**

Dienstgebäude:

Walter-Pauli-Ring 2-6, 51103
Köln

Ihre Anmeldung vom 07.09.2015 und die mit Ihnen geführten Kooperationsgespräche

hiermit bestätige ich die von Ihnen gemäß § 14 des Versammlungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.11.1978 (BGBl. I S. 1790) vorgenommene Anmeldung der nachstehend näher bezeichneten Versammlung:

Tag der Versammlung: Sonntag, 20.09.2015
Dauer: von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Ort der Kundgebung: Roncalliplatz
Weg des Aufzugs: Ebertplatz – Turiner Straße – Marzellenstraße – Trankgasse – Am Domhof – Kurt-Hackenberg-Platz – Am Hof – Roncalliplatz
Thema: „Friedensmarsch für die Türkei“
Teilnehmer/-innen: ca. 2.000 - 5.000 Personen

www.koeln.polizei.nrw.de
Öffentliche Verkehrsmittel:
Straßenbahn-Linien 1 und 9
Haltestelle: Kalk Post
S-Bahn-Linien S 12, S 13
sowie RB 25
Haltestelle: Trimbornstraße

Zahlungen an
Landeskasse Düsseldorf
Kto-Nr.: 965 60
BLZ: 300 500 00 Helaba
TV-Nr.: 03036316
IBAN:
DE3430050000000096560
BIC: WELADEDXXX

Verantwortliche Leiterin sind Sie.